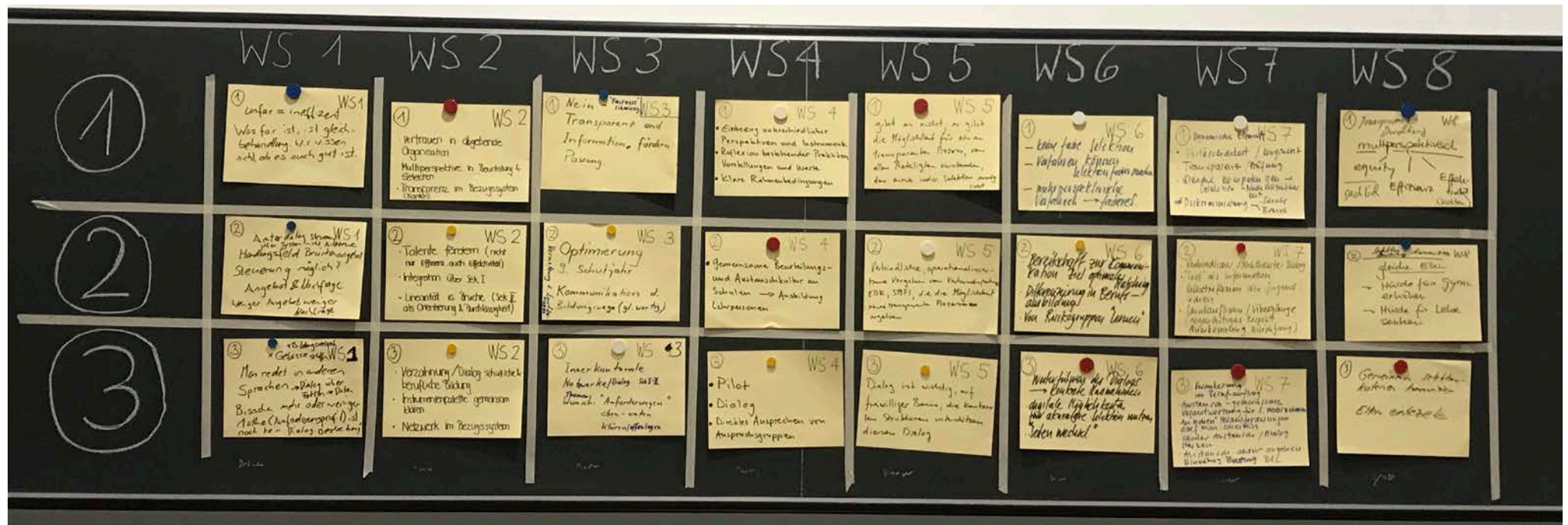


Beurteilung und Selektion am Übergang Sek I – Sek II, 23. Januar 2019

Fotoprotokoll: Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops

Fragen:

- Gibt es allgemeine Kriterien für eine faire Selektion?
- Wo ergeben sich Handlungsfelder der in diese Schnittstelle involvierten Akteure?
- Wie lässt sich der Dialog zwischen den Anspruchsgruppen weiterführen? Welche Themen müssten dabei aufgegriffen werden?



	WS 1	WS 2
①	<p>① unfair = ineffizient WS1</p> <p>Was fair ist, ist gleichbehandlung. Wir wissen nicht, ob es auch gut ist.</p>	<p>① WS 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertrauen in abgebende Organisation • Multiperspektive in Beurteilung & Selektion • Transparenz im Bezugssystem (Karriere)
②	<p>② WS1</p> <p>↳ Interdialog steuert das System nicht, sondern Handlungsfeld Brüche Angebot Steuerung möglich? Angebot & Nachfrage Weniger Angebot, weniger Nachfrage</p>	<p>② WS 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Talente fördern (nicht nur Effizienz, auch Effektivität) • Integration über Sek I • Linearität vs. Brüche (Sek II als Orientierung & Durchlässigkeit)
③	<p>③ WS1</p> <p>x Bildungsvarianten x Gelasse schaffen</p> <p>Man redet in anderen Sprachen → Dialog über Fakten → Daten</p> <p>Bisschen mehr oder weniger Mathe (Anforderungsprofil) ist noch kein Dialog Bestrebung</p>	<p>③ WS 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verzahnung / Dialog schulische & berufliche Bildung • Instrumentenpalette gemeinsam klären • Netzwerk im Bezugssystem

	WS 3	WS 4
①	<p>① WS3</p> <p>Nein = "Fairness" schwierig</p> <p>Transparenz und Information, fördern Passung.</p>	<p>① WS 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbezug unterschiedlicher Perspektiven und Instrumente • Reflexion bestehender Praktiken, Vorstellungen und Werte • Klare Rahmenbedingungen
②	<p>② WS 3</p> <p>Optimierung 9. Schuljahr</p> <p>Kommunikation d. Bildungswege (gl. wertig)</p> <p>Vernachlässigung d. Lernenden</p>	<p>② WS 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsame Beurteilungs- und Austauschkultur an Schulen → Ausbildung Lehrpersonen
③	<p>③ WS 3</p> <p>Innerkantonale Netzwerke / Dialog Sek I-II</p> <p>Themenwunsch: "Anforderungen" oben - unten klären/offentlegen</p>	<p>③ WS 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pilot • Dialog • Direktes Ansprechen von Anspruchsgruppen

WS 5	WS 6	WS 7	WS 8
<p>① WS 5</p> <p>gibt es nicht, es gibt die Möglichkeit für einen transparenten Prozess, von allen Beteiligten verstanden, der eine indiv. Selektion ermöglicht</p>	<p>① WS 6</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine faire Selektion - Verfahren können Selektion fairer machen - multiperspektivische Verfahren → faireres. 	<p>① Dynamische Elemente WS 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verlässlichkeit / Kongruenz • Transparenz / Prüfung • Gleiche Komponenten → Selektion - Nachvollziehbarkeit ≠ Diskriminierung - Schule Betrieb 	<p>① Transparenz → WS</p> <p>Durchsichtig</p> <p><u>multiperspektivisch</u></p> <p>equity \</p> <p>sachlich Effizienz Effektivität (Kosten)</p>
<p>② WS 5</p> <p>Verbindliche, operationalisierbare Vorgaben von Verbundspartnern EDK, SBFJ, die die Möglichkeit eines transparenten Prozesses ergeben</p>	<p>② WS 6</p> <p>Bereitschaft zur Kommunikation Ziel optimaler Selektion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Differenzierung in Berufsausbildung • Von Risikogruppen lernen 	<p>② WS 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindlicher, strukturierter Dialog • Test als Information • Selbstreflexion der Jugendlichen • Schullaufbahn / Übergänge (gegenseitiger Respekt, Anerkennung, Würdigung) 	<p>② <u>Selektion</u> <u>Kommunikation</u> WS</p> <p>gleiche Eltern</p> <ul style="list-style-type: none"> → Hürde fürs Gymn. erhöhen → Hürde für Lehre senken
<p>③ WS 5</p> <p>Dialog ist wichtig, auf freiwilliger Basis; die kantonalen Strukturen unterstützen diesen Dialog</p>	<p>③ WS 6</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wertschätzung des Dialogs → konkrete Massnahmen • digitale Möglichkeiten für akkuratere Selektion nutzen • "Jeden wechseln" 	<p>③ Verantwortung WS 7</p> <p>im Berufsauftrag</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch - gemeinsame Verantwortung für J. wahrnehmen • An hohen Herausforderungen darf man scheitern • lokaler Austausch / Dialog fördern • Austausch aktiv angehen • Einbezug Beratung BSL 	<p>③ Gemeinsam selektionskriterien kommunizieren</p> <p>Eltern einbezogen</p>